hören und kennenzulernen, ist immer noch durch die Bibel.

Gott verändert durch sein Wort

Ich habe diesen Versuch selber gemacht. Ich habe in der Bibel gelesen. Dabei hatte ich keine Sicherheit, dass es Gott tatsächlich gibt. Heute habe ich sie. Gott ist mir durch die Bibel begegnet. Obwohl ich mich nicht für ihn interessierte, hat er mir gezeigt, wer er ist. Ich darf erleben, dass

das wahr ist, was weiter oben in Johannes 14,26 steht: Heute spricht Gott durch die Bibel und durch seinen Geist direkt in mein Herz

Manchmal lohnt es sich tatsächlich, einen Versuch zu starten. Gekostet hat es mich nichts, doch gewonnen habe ich hundertfach! Ich wünsche auch dir, dass du Gott begegnest und seine Stimme in deinem Herzen hörst!

Simon Hunziker

Nimm und lies 04/2023

www.christliche-schriften.ch

Erscheint zweimonatlich mit vier Traktaten, lahresahonnement im Jaufenden Jahr gratis!



Glaubensfragen?

Kostenlos senden wir Ihnen

- ✓ Neues Testament
- ✓ Broschüre «Jesus unsere einzige Chance»
- √ Bibelfernkurs A (Johannes-Evangelium)
- √ Bibelfernkurs B (ganze Bibel)
- ✓ Johannesevangelium mit Erklärungen

Wenden Sie sich an die Herausgeber

Schweizerische Traktatmission Riedmatte 1, CH-5613 Hilfikon/AG info@christliche-schriften.ch

Druck: Fotorotar AG, Egg Foto: iStock by Getty Images, zvg

Gott segne dich!





Immer wieder höre ich die Aussage: Wenn es einen Gott gäbe... ... dann soll er mir bitte erklären, warum es so viel Leid gibt.

... dann möchte ich gerne wissen, warum die Kirche so viel Mist baut.

Was löst dieses Thema bei dir aus? Ich weiss nicht, ob du an die Existenz eines Gottes glaubst. Doch nehmen wir einmal an, dass es ihn gibt und du ihm eine Frage stellen könntest. Was würdest du ihn fragen? Wäre es die Frage nach dem Leid? Oder vielleicht eine persönliche Frage, die dein Leben betrifft?

Gottes Stimme hören

Tatsächlich gibt es Personen, die von sich behaupten, Gottes Stimme gehört zu haben. Stell dir einmal vor, Gott würde buchstäblich mit dir sprechen! Wie sollte das gehen?

Christen glauben, dass Gott vor allem durch die Bibel zu den Menschen spricht: «Die ganze Schrift ist von Gottes Geist eingegeben und kann uns lehren. was wahr ist, und uns erkennen lassen, wo Schuld in unserem Leben ist. Sie weist uns zurecht und erzieht uns dazu. Gottes Willen zu tun.» 2.Timotheus 3.16 Nur so nebenbei: In diesem Vers ist angetönt, weshalb es Leid gibt. Oftmals sind wir Menschen selber schuld, dass andere Menschen leiden müssen. Das ist natürlich nicht der einzige Grund für Leid. Das Ganze steht in einem grösseren Kontext. Wir sind in einen Kampf zwischen Gut und Böse gestellt, der schon vor Erschaffung dieser Welt begonnen hat. Die gute Nachricht ist, dass Gott seinen Sohn Jesus in diese Welt gesandt hat, um uns vom Bösen zu erlösen. Er möchte mit uns in Beziehung sein und uns den Weg zeigen, der zum ewigen Leben führt.

Jesus lehrt, dass Gott durch seinen Geist direkt zu uns redet: «Der Heilige Geist, den mein Vater senden wird in meinem Namen, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.» Johannes 14.26

Da stellt sich die Frage: Wie erhält man den Heiligen Geist? Die Antwort darauf hat der Apostel Petrus schon vor 2000 Jahren bei der Pfingstpredigt gegeben: «Tut Busse, und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung eurer Sün-

den, so werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.» Apostelgeschichte 2,38

Das geht dir vielleicht alles zu schnell. Du überlegst möglicherweise noch, ob es überhaupt einen Gott gibt und ob der es gut meint mit dir.

Nimm Gott beim Wort

Du kannst einen Selbstversuch machen. Sprich z.B. zu Gott: «Wenn es dich wirklich gibt, dann zeig dich mir.» Schau was passiert und beginne in der Bibel zu lesen! Gott ist lebendig und kreativ. Er spricht nicht nur durch die Bibel. Manchmal spricht er auch durch Träume oder durch kleine und grosse alltägliche Dinge, manchmal auch ganz spektakulär durch Visionen oder Engel. Aber die wichtigste Art, Gott zu